

# Sehenswerte Senioren-Ausstellung: Aquarell- und Acryl-Bilder

Vernissage der Werke von Hugo Hilti, Schaan, in der Ambulanten Altershilfe, Vaduz, am Samstag

(Th.M.) – Bereits zum vierzehnten Mal hat die Ambulante Altershilfe Vaduz den Rahmen für eine Senioren-Ausstellung geschaffen. Hugo Hilti aus Schaan präsentierte seine Aquarell- und Acryl-Bilder anlässlich der am Samstagvormittag, 3. September, stattgefundenen Vernissage seinen Freunden, Bekannten und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Margrit Senn, Projektleiterin, bekundete in ihrer Begrüßungsrede ihre Freude am Zustandekommen einer Ausstellung, die zeigt, wie Hugo Hilti durch ein Hobby seine Pensionierungszeit gezielt vorbereitete und mit dem Malen einen tiefen Lebensinhalt gefunden hat. Zudem möchte diese Ausstellung vielen Anstoss geben, ihrer Begabung nachzugehen und damit ihre Freizeit, ihren Pensions-Alltag sinnvoll zu gestalten. Die Arbeitsstelle der Ambulanten Altershilfe ist ausserdem bestrebt, immer wieder Wege zur Begegnung, zu Kontakten zwischen Jung und Alt zu öffnen.

## Stimmungsvolle Atmosphäre

Die Zwillingsschwäger Dominik und Fredy Gstühl aus Triesen, 16jährig, schufen mit südamerikanischen und spanischen Gitarre-Klängen einen besinnlichen Rahmen und fanden aufmerksame Zuhörer. In seiner humorvollen Vernissage-Ansprache entfaltete Schaans Vortragskünstler Hansjakob Falk, ein Nachbar des Künstlers, das Lebensbild eines Mannes, seines Nachbarn, der zu den Stillen in der Dorfgemeinschaft zählt, der sein Glück in seiner eigenen kleinen Welt zuhause findet. Seit Jahrzehnten ist Hugo Hilti leidenschaftlicher Hobby-Funker. Doch, wie der Redner ausführte: «Mag die Kommunikation auf diese Art noch so faszinierend sein, es fehlt dabei das Gegenüber». Es war Frau Hilti, die



Am Samstagvormittag erfolgte in der Ambulanten Altershilfe in Vaduz die Vernissage der Ausstellung von Hugo Hilti. Von l.n.r. Organisatorin Marie-Luise Hotz, Margrit Hilti, der Künstlerin Hugo Hilti, Romy Kaiser und Margrit Senn, Projektleiterin der Ausstellung.

ihrem Mann Jahre vor seiner Pensionierung vorschlug, einen Malkurs zu besuchen, einerseits weil sie um seine zeichnerischen Talente wusste, andererseits um ihn ab und zu ausser Haus zu wissen. Und das Ergebnis sind bewegend schöne Landschafts- und Blumenbilder, die durch die glückliche Auswahl der Motive, durch ihre Zurückhaltung und ihre Farben gefallen und wie Hansjakob Falk weiter sagte: «Gewissmassen ist auch das Leben eines jeden von uns eine Palette an Farben. Es sind darunter Farben der Freude, aber auch solche der Trauer. Alles zusammen ergibt jene bunten Bilder, die wir in und um uns erfahren». Dies weiss Hugo Hilti für den Betrachter festzuhalten, bringt er doch mit seinen

Werken Harmonie und Schönheit in die oft so graue Welt: «Ohne Kreativität und Beschäftigung mit kulturellen Dingen wäre über uns viel Dunkelheit», führte der Redner weiter aus. Mit sichtbarer Freude nahm Hugo Hilti die Gratulationen des Vorstehers, seiner Malkollegen, die ihm einen Blumenstrauss überreichten, und den Applaus der vielen Gäste entgegen.

## Zusammenarbeit von vielen

Die einfühlsame Hintergrunderarbeit eines eingespielten Ausstellungs-Teams zeigt sich in der gelungenen Präsentation, die mit Leichtigkeit und Helle die zarten Farbtöne der Bilder, die bereite Einfachheit und Anschaulichkeit von Hugo Hiltis Aquarellen unterstreicht. Marie-Luise Hotz als Begleitfrau und Präsentations-Planerin, Marianne Ritter, verantwortlich für die passend zusammengestellten Blumengestecke und Ferdynand Kaiser für das Technische, sind seit Jahren bewährte Helfer in der Ambulanten Altershilfe. Die Unterstützung durch Familienangehörige, Freunde und Bekannte des ausstellenden Seniors sind zudem von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit.

Die Ambulante Altershilfe sieht es als eines ihrer hervorsteckendsten Ziele an, ältere Menschen in positiver Lebensgestaltung zu fördern und veränderten Lebensumständen neuen Sinn zu geben. Senioren-Ausstellungen sollen animieren, die so vielen Menschen innewohnenden Kräfte zu mobilisieren. Sinnvoll gestaltete Freizeit fördert körperliche und geistige Gesundheit, bewirkt Selbstvertrauen und Lebensmut.

Seine Hobby-Arbeit in einer Ausstellung zugänglich zu machen, ist ein Erlebnis, bringt Anerkennung für das Geleistete, ergibt Kontakte für Aussteller und Besucher. Hugo Hilti ist jeweils samstags und sonntags in seiner Ausstellung zu treffen. Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr, ab 7. September bis zum 30. September.